

## Ich schleich' umher

Text by *August von Platen-Hallermünde* (1796-1835)

Set by *Johannes Brahms* (1833-1897), from *Neun Lieder und Gesänge*, op. 32, #3; *Norbert Burgmüller* (1810-1836), *Lied*, op. 6, #3; *Otto Dresel* (1826-1890)

<b>Ich</b>	<b>schleich'</b>	<b>umher,</b>	<b>betrübt</b>	<b>und</b>	<b>stumm,</b>
[ʔɪç	ʃla:eç	ʔum.'he:ç	bə.'try:pt	ʔunt	ʃtʊm]
I	creep	about,	sad	and	mute,

Du fragst, o frage mich nicht, warum?  
Das Herz erschüttert so manche Pein!  
Und könnt' ich je zu düster sein?

Der Baum verdorrt, der Duft vergeht,  
Die Blätter liegen so gelb im Beet,  
Es stürmt ein Schauer mit Macht herein,  
Und könnt' ich je zu düster sein?

---

The entire text to this title with the complete  
IPA transcription and translation is available for download.

*Thank you!*

